

Bescheid

über die Änderung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
vom 2. August 2012

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamts

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

29.07.2013

Geschäftszeichen:

III 54-1.42.3-51/13

Zulassungsnummer:

Z-42.3-490

Geltungsdauer

vom: **29. Juli 2013**

bis: **2. August 2017**

Antragsteller:

Brandenburger Liner GmbH & Co. KG

Taubensuhlstraße 6
76829 Landau/Pfalz

Zulassungsgegenstand:

Schlauchliningverfahren mit der Bezeichnung "Brandenburger Liner BB 2.0" zur Sanierung von
erdverlegten schadhaften Abwasserleitungen mit Kreisprofilquerschnitten DN 150 bis DN 1000
und Eiprofilquerschnitten von 200 mm / 300 mm bis 800 mm / 1200 mm

Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-42.3-490 vom 19. Juni 2013.
Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

DIBt

**Bescheid über die Änderung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung**

Nr. Z-42.3-490

Seite 2 von 2 | 29. Juli 2013

ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung im Abschnitt 7.2 Festigkeitseigenschaften werden wie folgt geändert:

7.2 Festigkeitseigenschaften

An den entnommenen Proben sind der Biege-E-Modul und die Biegespannung σ_{fB} zu bestimmen. Bei diesen Prüfungen sind der 1-Minutenwert, der 1-Stundenwert und der 24-Stundenwert des Biege-E-Moduls und der 1-Minutenwert der Biegespannung σ_{fB} festzuhalten.

Bei der Prüfung ist auch festzustellen, ob die Kriechneigung (Kämpfer- sowie Sohl- und Scheitelpbereich) in Anlehnung an DIN EN ISO 899-2¹ für den Schlauchliner

1. "Brandenburger Liner BB 2.0"

$K_n \leq 10,6 \%$ (nach 7 Tagen Probenalter) und

$K_n \leq 10,2 \%$ (nach 14 Tagen Probenalter) und

$K_n \leq 8,6 \%$ (nach 28 Tagen Probenalter) sowie

2. "Brandenburger Liner BB 2.5"

$K_n \leq 9,6 \%$ (nach 7 Tagen Probenalter) und

$K_n \leq 8,4 \%$ (nach 14 Tagen Probenalter) und

$K_n \leq 6,7 \%$ (nach 28 Tagen Probenalter)

entsprechend nachfolgender Beziehung eingehalten wird:

$$K_n = \frac{E_{1h} - E_{24h}}{E_{1h}} \times 100$$

Die Prüfung an Kreissegmenten ist im Dreipunkt-Verfahren nach DIN EN ISO 178² durchzuführen. Wobei gewölbte Probestäbe aus dem entsprechenden Kreisprofil zu verwenden sind, die in radialer Richtung mit einer Mindestbreite von 50 mm aus den Segmenten entnommen wurden. Bei der Prüfung und Berechnung des E-Moduls ist die zwischen den Auflagepunkten des Probestabes gemessene Stützbreite zu berücksichtigen.

Die festgestellten Kurzzeitwerte für die Biegespannung σ_{fB} und die E-Module (1-Minutenwerte) müssen im Vergleich mit den in Abschnitt 9 genannten Werten gleich oder größer sein.

Beim Wechsel des Harzlieferanten ist ebenfalls ein vollständiger Kreisring (Rohrabschnitt) aus dem ausgehärteten Schlauch zu entnehmen. Daran ist die Ringsteifigkeit zu prüfen. Bei der Prüfung ist der 1-Minutenwert, der 1-Stundenwert und der 24-Stundenwert der Ringsteifigkeit festzuhalten. Die Ringsteifigkeitsprüfung ist entsprechend dem in DIN 53769-3³ dargestellten Verfahren zu prüfen, einschließlich der Kriechneigung.

Rudolf Kersten
Referatsleiter

Beglaubigt

- | | | |
|---|------------------|---|
| 1 | DIN EN ISO 899-2 | Kunststoffe - Bestimmung des Kriechverhaltens – Teil 2: Zeitstand-Biegeversuch bei Dreipunkt-Belastung (ISO 899-2:2003); Deutsche Fassung EN ISO 899-2:2003; Ausgabe: 2003-10 |
| 2 | DIN EN ISO 178 | Kunststoffe - Bestimmung der Biegeeigenschaften (ISO 178:2010); Deutsche Fassung EN ISO 178:2010; Ausgabe: 2011-04 |
| 3 | DIN 53769-3 | Prüfung von Rohrleitungen aus glasfaserverstärkten Kunststoffen; Kurzzeit- und Langzeit-Scheiteldruckversuch an Rohren; Ausgabe: 1988-11 |